

## **Informationen zum geforderten Konzept**

Bitte reichen Sie Ihr Konzept anhand der folgenden Gliederung ein (max. 5 Seiten max. Schriftgröße 11 zzgl. Anlagen).

### **1. Allgemeine Angaben**

- Name des Anbieters / Unternehmens
- Ansprechpartner (inkl. Kontaktdaten)
- Kurzprofil des Anbieters
- ggf. Unterauftragnehmer oder Netzwerkpartner

### **2. Qualifikation und Erfahrung**

- Darstellung der relevanten Fach- und Branchenkenntnisse
- Überblick über die Expertise im Krankenhausumfeld
- Kenntnisse im GRC-Management und Zertifizierungsverfahren
- Profile der vorgesehenen Berater:innen

### **3. Referenzprojekte**

- Beschreibung von mind. 2–3 vergleichbaren Projekten:
  - Auftraggeber
  - Projektziele
  - Projektdauer und Leistungsumfang
  - erzielte Ergebnisse
  - ggf. Ansprechpartner

### **4. Vorgehensweise und Methodik**

- Herangehensweise zur Weiterentwicklung des QMS am MPIP
- Methoden zur Prozessanalyse, Dokumentation, Bewertung
- Integration medizinischer, klinischer, translationaler Prozesse
- Umgang mit Stakeholderinteressen und Schnittstellen
- Etablierung kontinuierlicher Verbesserungsprozesse (KVP)

### **5. Instrumente und Tools**

- Darstellung eingesetzter QM-Instrumente und ggf. Softwarelösungen
- Vorgehen bei der Einführung bzw. Weiterentwicklung von:
  - Auditwesen, Maßnahmenmanagement, CIRS, Kennzahlen, Dokumentation etc.
- Ansätze zur Digitalisierung (z. B. Patientenbefragung, Berichtswesen)

### **6. Schulung und Kommunikation**

- Konzept für Schulungen, Workshops, Coachings (Zielgruppenbezug)
- Moderationserfahrung und QM-Kommunikationsansätze

## **7. Projektorganisation**

- Rollen und Zuständigkeiten im Projekt
- Kommunikations- und Abstimmungswege
- Verfügbarkeit (zeitlich, personell)
- Absicherung von Vertretungen / Kontinuität

## **8. Qualitätssicherung**

- Maßnahmen zur internen Qualitätssicherung des Projekts
- Vorschläge zur Erfolgskontrolle (z. B. Meilensteine, KPIs)
- Transfer in die Organisation (Nachhaltigkeit)

## **9. Zeitplanung**

- Grober Zeitplan für die Leistungserbringung im Zeitraum ab 01.01.2026
- Flexibilität bei Umfang und Dauer (6–11 Wochenstunden)